

NIEDERSCHRIFT

über die 16. öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau
am 08.11.2016

Bau- und Planungsausschuss

Schkopau, 14.11.2016

Sitzung am: 08.11.2016

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:28 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der 15. Sitzung vom 11.10.2016 (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 15. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 11.10.2016 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters
- TOP 6. Abwägungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 9/21 "Zur Aussicht"
- TOP 7. Information Stand Straßenunterhaltung
- TOP 8. Anfragen/ Informationen/ Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Gasch eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest. Von 7 Ausschussmitgliedern sind 4 anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Nach vorliegender Tagesordnung wird verfahren.

- TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Zu der um 18:31 Uhr eröffneten Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen, so dass diese sogleich wieder geschlossen wird.

NIEDERSCHRIFT

über die 16. öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau
am 08.11.2016

TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der 15. Sitzung vom 11.10.2016 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen festgestellt.

TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 15. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 11.10.2016 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters

Herr Weiß führt aus:

- Das Straßenbauvorhaben „Am Wachtberg“ in Ermlitz geht planmäßig voran. Die Maßnahme wird Ende November beendet sein.
- Für Maler- und Bodenbelagsarbeiten im Hort Raßnitz konnten in einer Ausschreibung keine Anbieter gefunden werden.
- Eine Bauanlaufberatung im Hort Raßnitz hat stattgefunden. In der kommenden Woche wird mit der Entkernung begonnen.
- Das Verfahren zum Breitbandausbau wird über den Landkreis abgerechnet. Die Gemeinde Schkopau braucht aller Voraussicht nach keinen Eigenanteil aufbringen.
- Im nächsten Finanzausschuss werden noch 3 Maßnahmen, die das Bauamt betreffen, auf der Änderungsliste zur Empfehlung stehen:
 - 25 T€ als Zuschuss für einen Feldwegebau in Dörstewitz (Flurbereinigungsverfahren resultierend aus der ICE-Strecke)
 - Herr Meyer bittet um einen Flurkartenauszug, welcher ihm von Herrn Weiß zugesagt wird.
 - Leverkusenstraße in Schkopau ⇒ resultierend aus einer Eilentscheidung des Bürgermeisters zugunsten der Bushaltestellen in Röglitz und Raßnitz
 - Maklergebühren für Grundstücke in Burgliebenau

Herr Gasch mahnt, beim Breitbandausbau sich nicht abweisen zu lassen, z.B. in Röglitz. Die Telekom steht auf dem Standpunkt, dass in Röglitz Glasfaserkabel liegen und will dort nicht investieren. Der Verteiler ist jedoch 5 km entfernt. Schnelles Internet gibt es dort nicht.

Weiter erinnert Herr Gasch an die in der letzten Sitzung von Herrn Bedemann geforderte Liste von Baumaßnahmen, die 2016 geplant waren, ob die geplanten Mittel ausreichend waren oder ob aufgestockt werden musste und was ist nicht verbraucht worden.

Frau Seeger teilt mit, dass ihre Fraktion eine schriftliche Anfrage schicken wird.

TOP 6. Abwägungs-, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 9/21 "Zur Aussicht" Vorlage: III/123/2016

Herr Weiß führt aus:

Zu den Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung ist eine Abstimmung bzw. Beschlussfassung notwendig, die wie folgt gegeben werden:

(Lfd. Nr. Versandliste/Abwägungsbogen/Unterpunkt)

Nr. 1/1	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Nr. 6/8	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0

NIEDERSCHRIFT

über die 16. öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau
am 08.11.2016

Nr. 6/13	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Nr. 6/15	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Nr. 6/19	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Nr. 7/18/2	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Nr. 10/25/2	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Nr. 10/25/3	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0
Nr. 33/18/1	Ja-Stimmen: 4	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0

Empfehlung:

1. Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung am 08.11.2016 dem Gemeinderat der Gemeinde Schkopau, die Stellungnahmen, die im Rahmen der Beteiligung zum 2. Entwurf des Bebauungsplans Nr. 9/21 eingegangen sind, anhand der beiliegenden Abwägungsbögen vom Oktober 2016 zu beschließen:

(Vgl. beiliegende Abwägungsbögen)

Das Büro StadtLandGrün soll beauftragt werden, die Behörden und Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden, die Anregungen vorgebracht haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Der Bau- und Planungsausschuss empfiehlt den 3. Entwurf des Bebauungsplans Nr. 9/21 „Zur Aussicht“ in der Fassung vom 25. Oktober 2016 sowie die Begründung einschließlich Umweltbericht gleichen Datums zu billigen und empfiehlt die Auslegung des Plans und der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB.

Das Büro StadtLandGrün soll beauftragt werden, die von der Planung betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange/ Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen und von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Mitgliederzahl:	7
davon anwesend:	4
Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0
ausgeschlossene Gemeinderäte:	0

Gemäß § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes (KVG LSA) ist kein Mitglied des Ausschusses von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 7. Information Stand Straßenunterhaltung

Herr Weiß führt aus:

Straßenschäden werden von der Servicestation beseitigt, Maßnahmen im Rahmen ihrer Möglichkeiten realisiert.

Was war geplant?

NIEDERSCHRIFT

über die 16. öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau
am 08.11.2016

- OT Döllnitz Aufbringung von Asphalt (ca. 100 m) in der Gosestraße
- OT Burgliebenau Straßeneinlauf in Wallendorfer Straße
- OT Schkopau Reparatur Fußweg in der Pfalzstraße
- OT Döllnitz Reparatur Einlauf in Regensburger Straße
- OT Hohenweiden Durchlass Kastanienallee
- OT Ermlitz Ammendorfer Straße ist bereits erledigt (Trompete)
- OT Schkopau Fußweg entlang der Turnhalle bis Einkaufsmarkt
- OT Wallendorf
und OT Luppenau Material für Ausbesserungen wird zur Verfügung gestellt
- OT Knapendorf Bündorf Instandsetzung überregionaler Radweg sowie
Reparatur Fußweg über den Festplatz
- OT Schkopau Sanierung Knapendorfer Weg
- OT Döllnitz E.-Thämann-Platz – Verbesserung Regenwasserableitung
- OT Schkopau Am Königsborn – Reparatur Fußweg
- OT Luppenau Löpitz – Reparatur Straßeneinlauf
- OT Knapendorf Bündorf – Versetzung Bushaltestelle
- OT Korbetha Ausbesserung Bodendellen
- OT Schkopau Leunastraße und Kirschberg: Fußwegereparatur
- OT Burgliebenau Neugestaltung Stellplatz für Wertstoffcontainer
- Straße nach Reparatur Risse
Kollenbey
- Schwarzeiche Fußwege reparieren
- Hohenweiden an der Brücke: Gehwegereparatur
- Von geplanten 142.500 € sind 140.789 € beauftragt und ausgegeben.

Frau Mohr bittet darum, wenn noch etwas Geld übrig ist, die Straße am Bürgerpark zu machen – Steine sind wieder locker.

TOP 8. Anfragen/ Informationen/ Sonstiges

Herr Specking fragt zum Mühlgraben, ob es ein Projekt gibt, welche Mittel und Personen dort zum Einsatz kommen. Er möchte in der Ortschaftsratssitzung am 17.11.2016 bei Fragen Auskunft geben können.

Herr Weiß antwortet, dass die Maßnahme vom Ordnungsamt betreut wird und Herr Specking eine schriftliche Antwort erhält. Ein Maßnahmenbeginn muss noch in diesem Jahr erfolgen.

Frau Mohr erkundigt sich nach Kontrollaufgaben durch den Leiter der Servicestation oder ob der Ortsbürgermeister diese wahrnehmen soll.

Herr Weiß entgegnet, dass der Leiter der Servicestation nicht alles kontrollieren muss. Dafür stehen im 2 Vorarbeiter zur Seite. Falls es Beanstandungen gibt, möge man sich an Herrn Grobe oder an ihn wenden.

Herr Gasch fragt, ob es neue Erkenntnisse zum Breitbandausbau gibt. Herr Haufe berichtet, dass die Gemeinde Schkopau keinen Eigenanteil aufbringen muss. Die Ausschreibung wird im November veröffentlicht (3 Monate). Danach beginnen die Bietergespräche und voraussichtlich im Mai die Vergabe. Es gibt Eigenausbaumeldungen verschiedener Telekommunikationsunternehmen, die beim Landkreis liegen. Die Gemeinde wird nochmals

NIEDERSCHRIFT

über die 16. öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau
am 08.11.2016

an die Wirtschaftsförderung des Landkreises herantreten mit der Bitte um Klärung und Anerkennung von Ausbaugebieten.

Herr Meyer fragt, ob bei der Förderung des Breitbandausbaus die Unternehmen auch LTE anbieten dürfen. Herr Haufe meint, es ist nicht festgeschrieben, wie die Förderung erfolgen soll. Er wird gern beim Landkreis die Frage stellen, ob der Ausbau generell kabelgebunden zu erfolgen hat.

Um 19:28 Uhr beendet Herr Gasch den öffentlichen Teil.



Andreas Gasch
Vorsitzender



Martina Thomas
Protokollantin